



Nordhorn, 11. November 2013

Für Rückfragen: Dr. Thomas Niemeyer,
Leiter der Städtischen Galerie Nordhorn
Telefon: (05921) 97 11 00
Fax: (05921) 97 11 05
E-Mail: kontakt@staedtische-galerie.nordhorn.de

Träger des Kunstpreises der Stadt Nordhorn 2013 ist Shahryar Nashat

Der Schweizer Künstler Shahryar Nashat erhält den Kunstpreis der Stadt Nordhorn 2013. Verbunden mit der Auszeichnung, die seit 1979 jährlich vergeben wird, ist eine Einzelausstellung in der Städtischen Galerie Nordhorn vom 7. Dezember 2013 bis 9. Februar 2014.

Shahryar Nashat, der bereits international mit außergewöhnlichen Installationen zwischen Skulptur, Film und Fotografie auf sich aufmerksam gemacht hat, setzt in seinen Werken dort an, wo die traditionelle Kunst ihre Betrachter auf ehrfürchtige oder auch auf delikate Distanz hielt. Diese kunstgeschichtlichen Bezüge streift Nashat aber stets mit einer ausgesprochen gegenwärtigen Haltung. Immer wieder lenkt er dabei den Blick gerade auch auf diejenigen Elemente, die bei der Betrachtung für gewöhnlich hinter das eigentliche Kunstobjekt zurücktreten, die aber zugleich unser Bild von Kunst seit Jahrhunderten entscheidend geprägt haben. Sockel zum Beispiel, wie sie einst Skulpturen respektvoll vom allgemeinen Boden abhoben, werden bei ihm zu eigenständigen Formen und bleiben zugleich Objekt eines inszenierenden Spiels. Ebenso spannungsvoll ist Shahryar Nashats Auseinandersetzung mit dem Motiv des Körpers. Auch hier bezieht er sich auf eine klassische Darstellung, die zugleich auf eine „Leerstelle“ verweist, den Torso nämlich. Das Bild des unvollständigen Körpers hat seit den ersten neuzeitlichen Funden antiker Skulpturen unzählige Künstler inspiriert. So wird auf eindrucksvolle Weise erkennbar, wie in der Kunst seit jeher das Auge den Körper nur allzu unvollständig erfasst und dagegen die Fantasie sich als das sinnlichste aller Organe erweist.

Shahryar Nashat (* 1975) studierte an der Ecole Supérieure des Beaux-Arts in Genf und an der Rijksakademie van beeldende kunsten in Amsterdam. 2005 und 2011 war er auf der Biennale in Venedig vertreten. Seit 2009 hatte er unter anderem Einzelausstellungen im Baltic Centre for Contemporary Art, Newcastle, in der Neuen Kunsthalle Sankt Gallen, im Kunstverein Nürnberg und im Kunstverein Harburger Bahnhof in Hamburg. Auf der diesjährigen FIAC in Paris wurde er im Oktober mit dem Prix Lafayette ausgezeichnet.

Die Eröffnung mit der Preisverleihung findet am Freitag, 6. Dezember, um 19 Uhr in der Städtischen Galerie Nordhorn statt. Die Laudatio hält die Berliner Kuratorin Kathleen Rahn.

Pressefoto anbei:

Porträt Shahryar Nashat, mit freundlicher Genehmigung der Städtischen Galerie Nordhorn,
Foto: Gaëtan Malaparte